

# Wahlen in Sachsen/Brandenburg - Riesenmehrheit gegen die AfD

Beitrag von „Das Pangolin“ vom 1. September 2019 19:08

[Zitat von Flipper79](#)

Ich kann Lehramtsstudent nur zustimmen. Ebenso könnte ich jetzt sagen. Es hat sich eine noch größere Mehrheit GEGEN die Grünen, SPD (Sachsen) bzw. CDU (Brandenburg) und andere Parteien wie Linke, FDP etc. entschieden. Klingt nicht gerade gut....

Das verstehe ich gut, Flipper79! Die Zuwächse für die AfD sind massiv (Hochrechnung Sachsen gerade 28%). Früher nannte man Verluste von 5% schon **erdrutschartig**. Jetzt feiern sich die mit den erdrutschartigen Verlusten (CDU, SPD und Linke) sogar mal wieder noch als "Gewinner der Wahlen". Wie absurd ist das denn?

Sonst werden jedoch die 20-30% für die AfD in der medialen Berichterstattung als "100% im Osten" dargestellt. Da die Parole ja eher war, demokratische Parteien vs. (tatsächlich oder vermeintlich) undemokratische Parteien, scheint es mir doch mal angebracht, darauf hinzuweisen, dass im Osten bzw. Brandenburg und Sachsen IMMER NOCH in übergroßer Mehrheit die etablierten demokratischen Parteien gewählt werden.